

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Strande (Gemeinde Strande)

Sitzung am: 18.06.2020
Sitzungsort: Turnhalle an der Grundschule Strande, Dänischenhagener Str.
29, 24229 Strande
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 22:00 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz

Schriftführer/in

Dr. Holger Klink

Susanne Behring

*Bitte beachten Sie die Möglichkeit der Änderungen/ Ergänzungen
dieser Niederschrift in Folgesitzungen.*

Anwesend:

Bürgermeister/in:

Klink, Holger, Dr.

Gemeindevertreter/innen:

Behrenbruch, Thomas

Claßen, Jörn

Förster, Rudolf, Dr.

Hernekamp, Christoph, Dr.

Kauffmann, Ulrich

Much, Bernd

Panier, Dirk

Rademacher, Roland

Reventlow, Nicolaus Graf zu

Rodde, Christoph

Sieg, Claudia

Thöle-Strand, Sönke

Verwaltung:

Behring, Susanne

Westphal, Sandra

Gäste:

Kieler Nachrichten

Schultz, Johann

Tourist Information, Heiko Drescher

Entschuldigt:

Gäste:

Ahrens, Heinfried

Anja Kretzschmar, Gleichstellungsbeauftragte

Eckernförder Zeitung

Verzeichnis der Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

	Vorlage
1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Ladung	
2. Niederschrift vom 27.02.2020 und 26.03.2020	
3. Mitteilungen	
3.1. Mitteilungen des Bürgermeisters	
3.2. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden	
4. Fragestunde	
4.1. Fragestunde der Einwohner/innen	
4.2. Fragestunde der Gemeindevertreter/innen und Ausschussmitglieder	
5. Abstimmung zum weiteren Vorgehen i. S. a) Seniorengerechtes Wohnen an der Schule b) Bürgergemeinschaftshaus am Ankerplatz	
6. Einrichtung einer Arbeitsgruppe zur Erarbeitung neuer Finanzierungsvereinbarungen mit den Trägern der Kindertagesstätten im Zuge der Kita-Reform	2020/T/268
7. Gründung einer Arbeitsgruppe - Zukünftiger Umgang mit der Aufstellung von Strandkörben	2020/T/273
8. Aussprache zu einem Fütterungsverbot für Möwen und Tauben in der Gemeinde Strande	2020/T/275
9. Sanierungsmaßnahmen Steg 6 im Hafen Strande	2020/50/331
10. Beratung und Beschluss über die Umsetzung und Förderung der Maßnahme Kühlhaus - aktuelle Entwicklungsplanung und Sachstand - Ergänzung der aktuellen Beschlusslage	2020/50/335
11. 1. Änderung Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebes "Hafen Strande" der Gemeinde Strande	2020/50/337
12. Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet "Fritz-Reuter-Weg, Am Haubarg, Osterfeld und Bülker Weg zw. Osterfeld und Auslauf Freidorfer Au und Ostsee" in Strande - Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen - Satzungsbeschluss	2020/50/329/1
13. 4. Änderung der Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Strande (Abwassersatzung)	2019/50/281/1
14. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit	

Nichtöffentlicher Teil:

15. Stundung von Forderungen	2020/50/336
16. Grundstücksangelegenheiten	2019/50/280/1
17. Personalangelegenheit	

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Bürgermeister Dr. Klink eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Ladung form- und fristgerecht erfolgt und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Änderungen zur Tagesordnung ergehen nicht.

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 2 Niederschrift vom 27.02.2020 und 26.03.2020

Herr Rademacher macht darauf aufmerksam, dass in der Niederschrift vom 27.02.2020 unter TOP 3.2. im zweiten Absatz die korrekte Bezeichnung „Heckpfähle“ ist und nicht „Heckenpfähle“. Sie wird im Anschluss von Herrn Bürgermeister Dr. Klink unterzeichnet.

Gegen die Niederschrift vom 26.03.2020 werden keine Einwände erhoben. Sie wird im Anschluss von Herrn Bürgermeister Dr. Klink unterzeichnet.

Tagesordnungspunkt 3 Mitteilungen

Tagesordnungspunkt 3.1 Mitteilungen des Bürgermeisters

- Bürgerbegehren werden wird im Anschluss behandelt
- Eingang von Stellungnahmen und Gutachten „Bürgerhaus“
 1. Umweltgutachten (Fauna und Flora) Fledermäuse incl. „Artenschutzrechtliche Bewertung gem. §§ 44,45 BnatSchG (Gesellschaft für Freilandökologie und Naturschutzplanung mbH
 2. Lärmgutachten Schalltechnische Untersuchung (LairmConsult)
 3. Rückmeldung seitens LKN
- Alle Stellungnahmen, die von den Anwohnern eingefordert wurden und von externen Fachbüros bearbeitet wurden belegen die Unbedenklichkeit der Planungen der Gemeinde Strande
- Nach langer Genehmigungszeit aufgrund der zu beteiligten Behörden erfolgt nun das Aufstellen einer Skulptur „Nach dem Bade“ von der Künstlerin Isabel Lange an der Bühne am Spielplatz. Die feierliche Eröffnung findet am Freitag, den 19.06.2020 um 10:00 Uhr statt
- Verhalten von Besuchern /Surfern / Katern: erneut gab es erhebliche Beschwerden am Verhalten dieser Gruppen an der Bülker Huk und Vorland. Es hat sich erneut gezeigt, dass an dieser Stelle dringend etwas getan werden muss. Insbesondere die Kiter und Surfer halten sich leider an überhaupt keine Regeln. Es hat erneut zahlreiche Beschwerden gegeben

Tagesordnungspunkt 3.2 Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

Herr Rademacher teilt mit, dass die Themen des Hafenausschusses in der GV behandelt werden.

Herr Claßen teilt mit das keine Sitzung des Sozial-, Kultur- und Touristikausschusses stattgefunden hat und die Themen in der GV behandelt werden.

Herr Dr. Förster teilt mit das der Finanzausschuss ausgefallen ist und verweist auf die Tagesordnung.

Tagesordnungspunkt 4 Fragestunde

Tagesordnungspunkt 4.1 Fragestunde der Einwohner/innen

Die Fragen der Einwohner richteten sich weitest gehend auf die Planungen zum seniorengerechten Wohnen an der Schule, um das Bürgergemeinschaftshaus am Ankerplatz und das sich daraus ergebende Bürgerbegehren.

Die Bürgerfragen beziehen sich auf die ausgegebenen Flyer in der Gemeinde. Es wird die Richtigkeit der Inhalte seitens der Bürgerinitiative in Frage gestellt. Auch der Umgang mit Informationen bei der Unterschriftensammlung wird diskutiert. Mitglieder aller Fraktionen beantworten die Fragen und stellen die Fakten richtig.

Gefragt wird nach dem Termin zur Öffentlichkeitsbeteiligung des Bebauungsplanes 4. Aus Sicht der Bürger wurde dieser sehr kurzfristig gesetzt. Bürgermeister Dr. Klink erklärt, dass aufgrund der Terminfindung, dieser nicht anders gelegt werden konnte.

Ein Bürger ist in Sorge, dass es durch die geplante Stauung der Au zu möglichen Überschwemmungen kommen könnte. Die Gemeindevertreter/in stellen klar dass noch nichts entschieden ist. Es wird zunächst eine Machbarkeitsstudie durchgeführt und der betroffene Bürger wird, sobald Erkenntnisse vorliegen, darüber informiert werden.

Es werden Fragen zum Thema Umweltschutz, Lärmbelästigung und Artenschutz gestellt.

Ein weiterer Punkt ist die Frage nach möglichen Investoren und die Möglichkeit Strander Bürger sich daran zu beteiligen. Bisher gibt es noch keine Investoren und die Art von Investitionen ist offen.

Die Gemeindevertreter betonen in den Diskussionen, die Anliegen der Bürger ernst zu nehmen.

Ein Bürger erkundigt sich nach dem Umgang mit Tagestouristen, die durch große Schilder abgewiesen wurden. Bürgermeister Dr. Klink beantwortet die Frage, indem er auf den Schutz der Strander Bürger hinweist.

Herr Kauffmann weist auf die vorgesehene Dauer von 30 Minuten für die Fragestunde der Bürger und Bürgerinnen hin und beruft sich auf die Geschäftsordnung. Er bittet um Beendigung der Fragestunde.

Tagesordnungspunkt 4.2 Fragestunde der Gemeindevertreter/innen und Ausschussmitglieder

Es liegen keine Fragen vor.

Tagesordnungspunkt 5 Abstimmung zum weiteren Vorgehen i. S. a) Seniorengerechtes Wohnen an der Schule b) Bürgergemeinschaftshaus am Ankerplatz

Der Bürgermeister erläutert die Historie der aktuellen Planungen und geht insbesondere auf das ehrenamtliche Engagement ein. Insgesamt komme die Vorgehensweise einiger Bürger/innen einem Misstrauensvotums gleich, vor allem vor dem Hintergrund, dass die Beschlüsse einstimmig gefasst worden seien. Sollen die Projekte aufgrund anderer lautender Meinungen seitens der Bürger/innen nicht wie geplant umgesetzt werden können, müsse über entsprechende Konse-

quenzen nachgedacht werden. Um die Angelegenheit abzukürzen, sei die Gemeindevertretung übereingekommen, nunmehr selbst einen Bürgerentscheid herbei zu führen.

In diesem Zusammenhang erklärt Herr Kauffmann für die Mitglieder der FDP-Fraktion, im Falle einer Aufhebung der durch die Gemeindevertretung beschlossenen Beschlüsse, den Rücktritt.

Frau Sieg und Herr Behrenbruch schließen sich dieser Erklärung an.

Anschließend ergehen folgende Beschlüsse:

Die Gemeindevertretung beschließt die bereits im Mitteilungsblatt sowie auf der Internetseite der Gemeinde Strande veröffentlichte „Richtigstellung der Fraktionen CDU, SPD und FDP der Gemeinde Strande“ zu den avisierten Bürgerbegehren i.S. Ankerplatz und Auwiese.

Ja : 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

1. Es wird ein Bürgerentscheid zu der Frage durchgeführt, ob...

auf der Auwiese zwischen der Straße „Zum Mühlenteich“ und der Siedlung „Bocksredder“ barrierefreier und seniorengerechter Mietwohnraum geschaffen werden soll (eine seniorengerechte Anlage, bestehend aus ca. 16 Mietwohneinheiten in eingeschossigen Einzelhäusern), um Strander Seniorinnen und Senioren das Bleiben in ihrem sozialen Umfeld zu ermöglichen,

und damit der durch die Gemeindevertretung Strande am 21.02.2019 gefasste Aufstellungsbeschluss über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 für das Gebiet nördlich „Dänischenhagener Straße“, östlich „Zum Mühlenteich“, südlich Freidorfer Au, westlich der Bebauung „Bocksredder“ bestehen bleibt und die Planung weiter verfolgt werden soll.

2. Es wird ein Bürgerentscheid zu der Frage durchgeführt, ob...

auf dem Grundstück „Gorch-Fock-Straße 1“ (Ankerplatz) ein Gemeindesaal inklusive eines Bürger- und Tourismusbüros (eingeschossiges Bürgerhaus für Touristik, Kunst und Ehrenamt) errichtet werden soll, um eine zentrale Anlaufstelle für ehrenamtliches Engagement und Kreativität zu schaffen,

und damit der durch die Gemeindevertretung Strande am 28.03.2019 gefasste Aufstellungsbeschluss über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 für das Grundstück „Gorch-Fock-Straße 1“ (Ankerplatz) bestehen bleibt und die Planung weiter verfolgt werden soll.

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 6

Einrichtung einer Arbeitsgruppe zur Erarbeitung neuer Finanzierungsvereinbarungen mit den Trägern der Kindertagesstätten im Zuge der Kita-Reform

Vorlage: 2020/T/268

Bürgermeister Dr. Klink führt in das Thema ein. Die Gemeindevertretung beschließt, die Einrichtung einer Arbeitsgruppe und benennt folgende Vertreter:

SPD: Sönke Thöle-Strand

CDU: Dr. Holger Klink

FDP: Jörn Claßen

Die Vertreter dürfen innerhalb der Fraktion selbst bestimmt werden.

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 7

Gründung einer Arbeitsgruppe

- Zukünftiger Umgang mit der Aufstellung von Strandkörben

Vorlage: 2020/T/273

Herr Claßen vom Sozial-, Kultur- und Touristikausschuss führt in das Thema ein.

Die Gemeindevertretung beschließt die Gründung einer Arbeitsgruppe „Zukünftiger Umgang mit der Aufstellung von Strandkörben“.

Als Mitglieder werden Herr Dirk Panier (CDU), Herr Jörn Claßen (FDP), Herr Sönke Thöle-Strand (SPD) und Herr Heiko Drescher, Touristikmanager Strande, vorgeschlagen.

Die Stellvertreter werden intern aus den Fraktionen benannt.

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 8

Aussprache zu einem Fütterungsverbot für Möwen und Tauben in der Gemeinde Strande

Vorlage: 2020/T/275

Bürgermeister Dr. Klink erläutert den Hintergrund zu dieser Thematik. Es schließt sich eine Erörterung der Sachlage an. Abschließend ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Voraussetzungen für ein Fütterungsverbot für Möwen und Tauben in der Gemeinde Strande durch die Verwaltung prüfen zu lassen. Bei Vorliegen der Voraussetzungen wird der Amtsvorsteher gebeten, eine entsprechende Verordnung zu erlassen.

Ja 6 Nein 5 Enthaltung 2 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 9

Sanierungsmaßnahmen Steg 6 im Hafen Strande

Vorlage: 2020/50/331

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß dem Wirtschaftsplan die Bereitstellung der Mittel zur Sanierung des Steges 6 im Hafen Strande für die Kostengruppen 1-6 zzgl. der veranschlagten Honorarkosten in Höhe von 1.054.000,00 EUR.

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 10

Beratung und Beschluss über die Umsetzung und Förderung der Maßnahme Kühlhaus

- aktuelle Entwicklungsplanung und Sachstand

- Ergänzung der aktuellen Beschlusslage

Vorlage: 2020/50/335

Der Bürgermeister erläutert die Historie und aktuelle Entwicklung. Fragen der Gemeindevertreter werden beantwortet.

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Den Pachtvertrag zwischen der Gemeinde Strande und der Fischereigemeinschaft Strande e.V. mit Anlage 1 und 2.
2. Die Umsetzung der Maßnahme „Bau eines Kühlhauses“ durch das mit den Planungen beauftragte Büro für Architekten Schmidt-Bleyl, wenn der Vertrag zu 1. geschlossen wurde und eine Förderung zu 4. vorliegt.
3. Die Bereitstellung von Haushaltsmitteln über die 1. Änderung des Wirtschaftsplans 2020 des Eigenbetriebes Hafen Strande in Höhe von 110.000,- € netto.
4. Die Beantragung einer Förderung in Höhe von 85 % auf eine Fördersumme von 110.000,- EUR (netto) = 93.500,- EUR beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) des Landes Schleswig-Holstein.

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 11

1. Änderung Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebes "Hafen Strande" der Gemeinde Strande

Vorlage: 2020/50/337

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Änderung zum Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebes "Hafen Strande" mit Erträgen im Erfolgsplan von 388.600 EUR, Aufwendungen von 367.500 EUR und Einnahmen im Vermögensplan von 1.004.900 EUR sowie Ausgaben von 1.004.900 EUR. Ferner wird der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen auf 780.000 € festgesetzt.

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 12

Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet "Fritz-Reuter-Weg, Am Haubarg, Osterfeld und Bülker Weg zw. Osterfeld und Auslauf Freidorfer Au und Ostsee" in Strande

- Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen

- Satzungsbeschluss

Vorlage: 2020/50/329/1

Frau Sieg und Herr Much verlassen um 21:07 Uhr wegen Befangenheit den Raum.

Herr Schultz von der Firma IPP führt kurz zu dem Thema aus. Es gab nur eine Stellungnahme. Alle Änderungen wurden berücksichtigt. Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet "Fritz-Reuter-Weg, Am Haubarg, Osterfeld und Bülker Weg zw. Osterfeld und Auslauf Freidorfer Au und Ostsee" in Strande abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft und die in der Anlage aufgeführ-

ten Stellungnahmen berücksichtigt, teilweise berücksichtigt bzw. nicht berücksichtigt.

Die Amtsverwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet "Fritz-Reuter-Weg, Am Haubarg, Osterfeld und Bülker Weg zw. Osterfeld und Auslauf Freidorfer Au und Ostsee" in Strande bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan ins Internet unter der Adresse www.amt-daenischenhagen.de eingestellt und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 2

Frau Sieg und Herr Much betreten um 21.10 Uhr den Raum und bekommen das Ergebnis mitgeteilt.

Tagesordnungspunkt 13

4. Änderung der Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Strande (Abwassersatzung)

Vorlage: 2019/50/281/1

Herr Kauffmann stellt die Sachlage zur Satzungsänderung dar.

Grundsätzlich stimmt die Gemeindevertretung der 4. Nachtragssatzung zur Änderung der Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Strande (Abwassersatzung) mit einer Ausnahme zu. In § 1 wird die Befreiung der befestigten Flächen im Sinne des § 14 der Baunutzungsverordnung von 20 m² auf 30 m² und die Dachflächen des Hauptgebäudes von 20 % auf 30 % geändert.

Die Gemeindevertretung beschließt die 4. Änderung der Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Strande (Abwassersatzung) mit den vorgenannten Änderungen.

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 14

Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Die Gemeindevertretung beschließt die Öffentlichkeit für die Beratung der nachfolgenden Tagesordnungspunkte auszuschließen.

Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Bürgermeister Dr. Klink bedankt sich bei den anwesenden Gästen für deren Teilnahme und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:20 Uhr.

Die Sitzung wird für eine kurze Pause unterbrochen.